

Russland baut Fleischproduktion aus

Von Jänner bis September 2016 ist die russische Schlachttierproduktion (inklusive Geflügel) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 4,7% auf rund 9,5 Mio. t Lebendgewicht gestiegen.



Wie der Föderale Statistische Dienst Russlands (Rosstat) in der Vorwoche bekannt gab, fiel auch die Eiererzeugung mit rund 33 Mrd. Stück um 1,9% höher aus. Bei Milch wurde hingegen ein Produktionsrückgang von 0,3% auf etwa 24,0 Mio. t verzeichnet, womit sich die im ersten Halbjahr noch zu beobachtende leichte Aufstiegtendenz umkehrte. Wie aus dem Rosstat-Bericht ferner hervorgeht, setzte sich der Abbau von Rinderbeständen in der russischen Landwirtschaft im Berichtszeitraum fort. So gab es Ende September etwa 19,5 Mio. Rinder im Land, um 1,8% weniger als vor Jahresfrist, die Zahl der Kühe ging um 1,9% auf

8,3 Mio. zurück. Dagegen stieg der Schweinebestand um 4,5% auf 23,3 Mio. und die Geflügelzahlen haben sich um 0,6% auf insgesamt 573,3 Mio. Stück erhöht.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at